

Antrag auf Neuausstellung einer DOSB-Lizenz

Seite 1 von 3

Die Ausstellung eines DOSB-Lizenzdokumentes gemäß der absolvierten Ausbildung wird wie folgt beantragt:

A 1. Trainer

- ☐ Trainer C Leistungssport ☐ Grundlagentraining (1)
☐ Trainer C Breitensport (3) ☐ Kinderleichtathletik (2)
☐ Trainer B Leistungssport ☐ Sprint/Hürde (4)
☐ ☐ Sprung (5)
☐ ☐ Wurf/Stoß (6)
☐ ☐ Mehrkampf (7)
☐ ☐ Lauf/Gehen (8)

A 2. Übungsleiter

- ☐ Übungsleiter B Sport in der Prävention „Herz-Kreislauf“ (9)

B 1. Einzureichende Nachweise

(für Lizenz)

(für Lizenz)

- | | |
|---|---|
| ☐ Sportartspezifischer Basiskurs (Online-Zertifikat) (1,2) | ☐ Basislehrgang ÜL B (9) |
| ☐ Sportartspezifischer Hauptkurs (1,2) | ☐ Sportartübergreifender Basiskurs (3) |
| ☐ aktueller Nachweis „Erste Hilfe“ (9 LE) (alle) | ☐ Ehrenkodex beim Verein hinterlegt (alle) |
| ☐ Vorlage des erweiterten Führungszeugnisses (alle) (siehe Anlage 2) | ☐ aktueller Ehrenkodex (siehe Anlage 1) (alle) |

B 2. Weitere Nachweise

- ☐ **Zertifikate** ((1-9) bei Besuch einer Ausbildung außerhalb des LVSA alle relevanten Zertifikate benennen und beifügen)

C. Angaben zur Ausstellung der Lizenz

Name, Vorname		Unterschrift	Geb.-Dat.: T T. M M. J J J J
Straße/Nr.			
PLZ, Ort			
Verein			
E-Mail			

Bitte legen Sie das **erweiterte Führungszeugnis** entsprechend Anlage 2 vor und senden Sie dieses **Formblatt** sowie Kopien sämtlicher **Lehrgangszertifikate** incl. des Nachweis über den **Erste-Hilfe-Lehrgang** (9 LE) sowie die Kopie des unterschriebenen Ehrenkodex (Anlage 1) an den

Leichtathletik-Verband Sachsen-Anhalt
 Bereich Bildung
 Kreuzvorwerk 22
 06120 Halle (Saale)

Mail: bildung@lvsa.de

Anlage 1 zum Antrag DOSB-Lizenz

Seite 2 von 3

Ehrenkodex für alle haupt- und nebenberuflich beschäftigten und ehrenamtlich tätigen MitarbeiterInnen im Landessportbund Sachsen-Anhalt und seiner Gliederungen

Name, Vorname

Sportverein/-Verband

Hiermit verspreche ich:

- Meine Arbeit ist von Respekt, Wertschätzung und Vertrauen geprägt. Ich werde die Eigenart jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen (im Folgenden nur noch als Heranwachsende bezeichnet), unabhängig von Alter, Geschlecht, sozialer und ethnischer Herkunft, Weltanschauung, Religion oder wirtschaftlicher Stellung, achten und seine Persönlichkeitsentwicklung fördern helfen.
- Ich gebe dem persönlichen Empfinden der mir anvertrauten Heranwachsenden, ihrer Gesundheit, ihrem Wohlbefinden und Glück Vorrang vor meinen persönlichen sowie den Erfolgszielen der Sportorganisationen.
- Ich werde sportliche und außersportliche Angebote stets nach dem Alter, der Erfahrung sowie dem aktuellen physischen und psychischen Zustand der Heranwachsenden ausrichten und entwicklungsgerechte Methoden einsetzen.
- Ich werde die Heranwachsenden zur Eigenverantwortlichkeit und zur Selbständigkeit erziehen und sie bei ihrer Selbstverwirklichung zu angemessenem sozialen Verhalten anderen gegenüber anleiten. Abwertendes Verhalten wird von mir nicht toleriert, sondern dagegen aktiv interveniert.
- Ich werde stets versuchen, den Heranwachsenden gerechte Rahmenbedingungen für sportliche und außersportliche Angebote zu schaffen und bemühe mich, die Anforderungen des Sports in Training und Wettkampf mit den Belastungen des sozialen Umfeldes, insbesondere von Familie, Schule und Ausbildung, in Einklang zu bringen.
- Ich gestalte die Beziehung zu den Heranwachsenden transparent in positiver Zuwendung und gehe verantwortungsbewusst mit Nähe und Distanz um. Da in vielen Sportarten und bei vielen Techniken direkter, enger Körperkontakt unentbehrlich ist, nehme ich die individuellen Grenzpfindungen von Kindern und Jugendlichen ernst und achte darauf, dass auch Kinder und Jugendliche untereinander diese Grenzen respektieren.
- Ich werde das Recht Heranwachsender auf körperliche Unversehrtheit achten und keine Form von Gewalt, sei sie physischer, psychischer oder sexueller Art, ausüben. Ich werde mich bei Konflikten um offene, gerechte und humane Lösungen bemühen.
- Ich werde dafür Sorge tragen, dass die Regeln der jeweiligen Sportart eingehalten werden. Insbesondere verpflichte ich mich, den Gebrauch verbotener Mittel (Doping) zu unterbinden und Suchtgefahren (Medikamenten-, Nikotin- und Alkoholmissbrauch) vorzubeugen sowie gegen jegliche Art von Leistungsmanipulation zu kämpfen.
- Ich biete den Heranwachsenden für alle sportlichen und außersportlichen Angebote ausreichende Selbst- und Mitbestimmungsmöglichkeiten und beziehe sie in Entscheidungen ein, die sie persönlich betreffen. Bei Minderjährigen berücksichtige ich immer auch die Interessen der Erziehungsberechtigten.
- Ich möchte Vorbild für die Heranwachsenden sein, stets die Einhaltung von sportlichen und zwischen menschlichen Regeln vermitteln, nach den Gesetzen des Fair-Play handeln und verantwortlich mit der Natur umgehen.
- Ich werde demokratische Werte sowie respektvolles Miteinander vermitteln sowie jegliche Form von politischem Extremismus unterbinden.
- Ich verpflichte mich einzugreifen, wenn in meinem Umfeld gegen diesen Ehrenkodex verstoßen wird. Im Konflikt- oder Verdachtsfall ziehe ich professionelle, fachliche Unterstützung und Hilfe hinzu und informiere die Verantwortlichen auf Leitungsebene. Der Schutz der Kinder und Jugendlichen steht dabei an erster Stelle.
- Ich verspreche, dass auch mein Umgang mit erwachsenen Sportlerinnen und Sportlern auf den Werten und Normen dieses Ehrenkodex basiert

Durch meine Unterschrift verpflichte ich mich zur Einhaltung dieses Ehrenkodex.

Ort, Datum

Unterschrift

Anlage 2 zum Antrag DOSB-Lizenz

Seite 3 von 3

Bestätigung der Einsichtnahme in das erweiterte Führungszeugnis – auszufüllen vom LVSA

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Gemäß § 72a SGB VIII – Dokument darf bei Einsichtnahme nicht älter als 3 Monate sein.

Hiermit wird bestätigt, dass das erweiterte Führungszeugnis zur Einsicht vorgelegen hat.

Art der Einsichtnahme:

- ☐ Persönliche Einsichtnahme im Original
- ☐ Digitale Übermittlung (Scan/E-Mail) *
- ☐ Kopie *

** Der Scan/die E-Mail bzw. die Kopie wurde nach Prüfung unverzüglich datenschutzkonform gelöscht.*

Ergebnis der Einsichtnahme:

- ☐ Das erweiterte Führungszeugnis enthält keine Eintragungen nach § 72a SGB VIII.
- ☐ Das erweiterte Führungszeugnis enthält Eintragungen nach § 72a SGB VIII.

Ort, Datum

Unterschrift der prüfenden / befugten Person des LVSA